

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

146. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 30. Mai 2007

Antrag 12

Gewalt an den Schulen

Die Vollversammlung der AK Wien spricht sich für eine Meldepflicht von vernachlässigten, verhaltensgestörten und/oder gewaltbereiten Schülern aus sowie für effektivere Maßnahmen aller beteiligten Stellen

Wie jüngste Massaker in USA wieder gezeigt haben, steigt die Gewaltbereitschaft bei Schülern weltweit. Dieser Trend zur Gewalt ist leider auch in Österreich vorhanden. Auch in Österreich werden Schüler von Mitschülern gequält, terrorisiert und gemobbt. Leider kommt es auch immer wieder vor, dass Lehrer wegschauen. Diese Schüler stammen oft aus sozial gestörten Familien und fallen auch in der Schule als verhaltensgestörte oder gewaltbereite Kinder auf.

Auch um diesen Kindern rechtzeitig zu helfen sollte bei derartigen Auffälligkeiten die Schule jedenfalls verpflichtet werden, Meldung an die Jugendfürsorge zu erstatten, bei Bedarf den Schüler zum Schutz der anderen Schüler aus der Klassengemeinschaft zu entfernen, sowie in Zusammenarbeit mit der Jugendfürsorge entsprechende Maßnahmen zu ergreifen (mehr Kontrolle der Familienverhältnisse, verpflichtende Familientherapie mit allen Familienmitgliedern, laufende psychologische Betreuung, Kontrolle auf Waffen, etc.).